

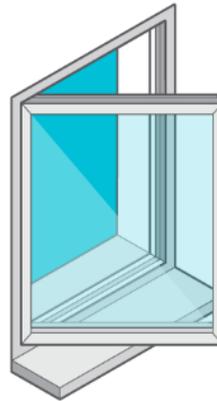
Richtiges Lüften

Regelmässiges Stosslüften beugt Schimmelbildung in den eigenen vier Wänden vor. Die Lammellenstoren sollten dazu hochgezogen werden.

Einmal täglich Lüften genügt nicht gegen Schimmel. Zwei- bis viermal täglich Stosslüften heisst die Fenster für mindestens fünf Minuten ganz zu öffnen. Kippstellung ist vergleichsweise wirkungslos, verschwendet Heizenergie und begünstigt die Schimmelbildung, weil die Wände auskühlen.

Schimmel mag es gern kühl und feucht. Halten Sie sich an folgende Temperaturen und Tipps:

- ✓ Wohn- und Schlafzimmer 20 Grad
- ✓ Küche 20 Grad
- ✓ Bad 21 Grad
- ✓ Schlafzimmer Nachts nicht unter 16 Grad
- ✓ Bei Abwesenheit ganze Wohnung nie unter 16 Grad
- ✓ Türen zwischen beheizten und nicht beheizten Räumen geschlossen halten
- ✓ Wasserdampf z. Bsp. durch Kochen oder Duschen möglichst sofort nach draussen lüften
- ✓ Beim Trocknen der Wäsche in der Wohnung dieses Zimmer zusätzlich häufiger lüften und Zimmertür geschlossen halten
- ✓ Bei neuen, besonders dichten Fenstern mit Wärmeschutzverglasung, häufiger lüften als vorher
- ✓ Keine Möbel direkt an Aussenwände stellen



Richtig lüften zu jeder Jahreszeit



Sommer
Morgens und abends für
25 Minuten



Übergangszeit
3 bis 4 Mal am Tag für
15 - 20 Minuten



Frühling & Herbst
3 bis 4 Mal am Tag für
10 - 15 Minuten



Winter
3 Mal am Tag für
3 - 5 Minuten